

Wer die Liste der Veröffentlichungen am Ende der Festschrift durchsieht, der ist erstaunt über die Arbeitsintensität von Günter Stachel.

Sowohl die an der Theorie mehr interessierten als auch die mehr praktisch ausgerichteten Religionspädagogen werden bei der Lektüre dieser Festschrift in ihrer Liebe zum „Fach“ bestätigt werden.
Klemens Jockwig

SCHWEITZER, Friedrich: *Lebensgeschichte und Religion*. Religiöse Entwicklung und Erziehung im Kindes- und Jugendalter. München 1987: Chr. Kaiser Verlag. 264 S., kt., DM 35,-

Der Autor weiß sich in der Darstellung der religiösen Entwicklung im Kindes- und Jugendalter nicht nur einer der vielen, heute vertretenen Theorien verpflichtet. Statt dessen geht er von den lebensgeschichtlichen Erfahrungen aus, wie sie in autobiographischen Berichten vorliegen, um so „zu einer mehr perspektivischen Deutung der religiösen Entwicklung zu gelangen“ (10). Hierbei kann er dann die Erkenntnisse mehrerer Theorien miteinander verbinden. Wegen der durchgehend eigenständigen und mit anderen Theorien schwer vergleichbaren Auffassung C. G. Jungs zum Thema und wegen seiner eigentümlichen Begrifflichkeit werden die wichtigen Arbeiten Jungs zur Thematik bewußt nicht berücksichtigt.

Nach einem einleitenden Kapitel zur Bedeutung und Bewertung der autobiographischen Zeugnisse und nach der Behandlung der grundsätzlichen Frage, die die Grundlegung und Entwicklung von Religion im Menschen betrifft, werden folgende Themen behandelt: Grundvertrauen, Gewissensbildung und Sinnfrage; Gott und die Welt verstehen; Religiöse Entwicklung, Sozialisation und Bildung; Religiöse Symbole; Entwicklung des Gottesbildes; Religiöse Entwicklung und christlicher Glaube; Religiöse Entwicklung und Erziehung.

Der Autor versteht diese Veröffentlichung vor allem als eine Einführung in die Thematik. Weiterführende und kommentierte Literaturangaben am Ende jedes Kapitels, ein umfangreiches Literaturverzeichnis sowie ein Personen- und Sachregister zeichnen dieses Buch als ein Arbeitsbuch aus, das in die wichtigsten, heute vertretenen Theorien der religiösen Entwicklung einführt.

Klemens Jockwig

BIENEMANN, Georg – OSTROP, Maria – RAUSSEN, Werner – SCHWEDHELM, Martin: *Labyrinth Leben*. Ein jugendliches Lese- und Arbeitsbuch. Düsseldorf 1987: Patmos Verlag. 219 S., kt., DM 29,80.

Die Herausgeber dieses Lese- und Arbeitsbuches sind im katechetischen Dienst oder in der direkten Seelsorge tätig. Dies merkt man dem Buch auf jeder Seite wohltuend an.

Themenbereiche, die gerade auch junge Menschen unmittelbar angehen, bilden die Grundstruktur dieses Buches. Stichwortartig lauten diese Themen: Suche nach Leben – Gemeinschaft – Bibel – Ferien – Liebe – Gemeinde – Arbeitslosigkeit – Trauer – Veränderung. Zu diesen Lebensbereichen werden hier Texte, Bilder, Gebete, Lieder, Erfahrungen sowie Denkanstöße veröffentlicht.

Daraus entstand sowohl ein Lesebuch für den einzelnen als auch ein Arbeitsbuch für entsprechende Gruppenarbeit. Einige Literaturhinweise runden die Themenbehandlung jeweils ab.

Ein Buch voller Ideen und Anregungen für die gedankliche Auseinandersetzung mit bleibend wichtigen Fragen und für die Vielfalt der Methoden ihrer Bearbeitung.
Klemens Jockwig

BINDELS, Lieselotte – KORTE, Rainer: *Symbolgeschichten für junge Leute*. München 1988: Don-Bosco-Verlag. 108 S., kt., DM 16,80.

Fabeln und märchenhafte Erzählungen, aber auch Schilderungen von Erlebnissituationen bieten die Autoren mit diesen 25 „Symbolgeschichten für junge Leute“ an. Manche dieser selbstverfaßten Geschichten wirken leider pathetisch und überfrachtet mit Bedeutung, andere aber sprechen unaufrichtig eine reiche Symbolebene an, die das eigene Nachdenken anregt. Kurze Anregungen zur persönlichen Auseinandersetzung und methodische Hinweise (deren Einsatz z. T. einige Erfah-